

**Kohlenverkauf im Monate April.**

Auf den sieben städtischen Kohlenlagerplätzen wurden im Monate April insgesamt 267.973 Meterzentner Braunkohle gegen 290.573 Meterzentner im März und gegen 74.445 Meterzentner im April 1916 verkauft. Der Tagesdurchschnitt der Parteien betrug im April 25.049, im März 28.984 und im April des Vorjahres 5292. An Steinkohlen wurden im Berichtsmonate 120.412 Meterzentner gegenüber 124.875 Meterzentner im Vormonate abgesetzt. Aus dieser Zusammenstellung ist ein kleiner Rückgang im Absatze zu verzeichnen. Während der Kleinverkauf der Braunkohle im April 1916 gegenüber dem März sich fast um 40 Prozent verminderte, betrug neuer der Rückgang nur 17,6 Prozent. Der Umsatz an Braunkohle betrug sowohl im Kleinverkauf wie im fuhrerweisen Verkauf ein Vielfaches des Absatzes im Vorjahre und war im Gesamtverkauf rund 3,5mal so stark. Der Verkauf an Steinkohle hielt sich annähernd auf gleicher Höhe.